

**Unsere
Weihnachts-
märkte**



Die Kirchengemeinden
Wanna / Ahlen-Falkenberg und Nordleda

Seite 8

**Rückblick
aus Nordleda**

Seite 9

**Nachruf
Pastorin
Sabine Manow**

Seite 13

**Leseabend
im Herbst**

Seite 15



*Der HERR wird Recht schaffen
zwischen den Nationen...*

Jesaja 2, 4a

INHALTSVERZEICHNIS

oder auch „Der Durchblick“



Angedacht.....	03
Kinderkirchentag.....	04
Kinderseite.....	05
Jubelkonfirmationen	06-07
Unsere Weihnachtsmärkte.....	08
Rückblick aus Nordleda.....	09
Gottesdienste	10-11
Rezeptvorschlag	12
Nachruf Sabine Manow	13
Buchbesprechung	14
Termine	15
Hohe Geburtstage	16
Freud und Leid	17
Kontakt	18
Gruppen / Impressum	19
Schlusspunkt	20

Möchten Sie unsere Kirchengemeinde finanziell unterstützen?
Hier finden Sie unsere Bankverbindungen:
KG Nordleda: STICHWORT NORDLEDA
WESER-ELBE-SPARKASSE (Wespa)
IBAN: DE06 2925 0000 0110 0114 22 BIC: BRLADE21BR
KG Wanna/Ahlen-Falkenberg: SPENDENKONTO WANNA
WESER-ELBE-SPARKASSE (Wespa)
IBAN: DE58 2925 0000 0190 4779 03 BIC: BRLADE21BR

ANGEDACHT

Liebe Leserinnen und Leser,

die Sehnsucht nach Recht und Gerechtigkeit ist groß! Viele Menschen leiden unter Ungerechtigkeit, werden unterdrückt, in ihren Rechten beschnitten. Es ist eine Errungenschaft der letzten achtzig Jahre, dass, jedenfalls in den westlich orientierten Ländern der Erde, sowohl Frauen mehr Rechte zugestanden werden als auch Kindern sowie gleichgeschlechtlich Liebenden, People of color oder Menschen, die sich als queer bezeichnen. Unsere deutsche Rechtsprechung basiert auf der freiheitlich-demokratischen Grundordnung, die nach den Schrecken durch die Nazi-Herrschaft 1949 von weisen Männern und Frauen aus der Taufe gehoben wurde und uns seit über 77 Jahren eine zuverlässige Rechtsgrundlage gibt. Darin eingeflossen sind die abendländisch-christlichen Werte, die in den 10 Geboten unserer jüdischen Glaubensgeschwister und in der Bergpredigt von Jesus von Nazareth ihren Grund haben. Ich bin erschüttert, wie viele Menschen bei den Wahlen in diesen Wochen ihre Stimme einer rechtsextremen Partei gegeben haben und meinen, dass gerade deren Volksvertreter für Recht und Gerechtigkeit sorgen sollen. Vertreter einer Partei, die in Sachsen-Anhalt und inzwischen auch in Niedersachsen gesichert rechtsextrem eingestuft und der Vetternwirtschaft und enge Verflechtungen zur Neonaziszene nachgewiesen wurde. Ich kann verstehen, dass Viele verzweifeln, weil alles teurer wird, weil der Arbeitsplatz nicht mehr sicher ist, weil die monatlichen Ausgaben die Einnahmen über-

steigen, weil die Zukunft durch Klimawandel und weltweite Kriege nicht deutlich vor uns liegt. Aber wir dürfen doch unsere freiheitlich-demokratische Grundordnung nicht aufs Spiel setzen!

Der Monatsspruch für November (Jesaja 2, 4a) erinnert uns an die göttliche Zusage, dass der HERR, also der Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs, der von Jesus Vater genannt wurde, für Recht unter den Nationen sorgt. Dass er Streit schlichtet zwischen mächtigen Staaten, dass aus Kriegswerkzeug wertvolles Handwerkszeug wird, um Lebensmittel zu produzieren statt Krieg zu führen. Gott wird Recht sprechen wie ein Schiedsrichter, der zwei streitende Beteiligte vor sich hat und das Miteinander regelt. Von dem HERRN, der auf dem Berg Zion „wohnt“, geht Frieden aus, den die Nationen ausleben werden.

Diese prophetische Vorhersage macht mir Mut! Ich möchte sie auf unsere „Zeiten-Wende“ übertragen, in der wir uns befinden und am Frieden festhalten, wohlwissend, dass Autokraten leider nur die Sprache der militärischen Aufrüstung verstehen... es bleibt ein schwieriger Spagat. TROTZDEM: Als christliche Gemeinde sind wir mit dem HERRN unterwegs, der sich in Jesus offenbart hat, der den göttlichen Frieden verkörperte. An ihm möchte ich mich orientieren und festhalten.

Herzliche Grüße von
Ihrer und Eurer Pastorin



John Ruth - Oh

RÜCKBLICK

2. Regionaler Kinderkirchentag

Als der Sturm kam, hatten selbst die Jünger Angst. Das Wasser schlug gegen das Boot, der Wind wurde stärker, und niemand wusste, wie diese Fahrt enden würde. Nur einer blieb ruhig: Jesus. Er stand auf, gebot dem Wind und dem See Einhalt - und plötzlich war es still. „Was seid ihr so furchtsam? Habt ihr noch kein Vertrauen?“, fragte er seine Jünger.

Fast zweitausend Jahre später wird diese Geschichte in der St.-Severi-Kirche in Otterndorf lebendig. Jungen und Mädchen sitzen gemeinsam mit Pastoren, Diakonen sowie Helferinnen und Helfern im Altarraum auf dem Boden. In ihrer Mitte: ein symbolisches Boot. Gebannt lauschen sie Diakonin Corinna Buchhorn, die von jenem fürchterlichen Sturm auf dem See erzählt. Die Kinder hören von den großen Augen der Jünger, von ihrer Angst - und von Jesus, der ihnen zeigt, dass Vertrauen stärker sein kann als die Furcht.

„Mutig. Stark. Beherzt.“ lautet das Motto des zweiten regionalen Kinderkirchentags im Kirchenkreis. Ein großes Team aus engagierten Ehrenamtlichen hat zusammen mit den Hauptamtlichen Meike Müller-Bilgenroth, Corinna Buchhorn, Ruth Wiarda und Henning Elbers und der Kirchengemeinde Otterndorf viel Herzblut in die Vorbereitungen gesteckt. Sie alle wollen den Kindern etwas mitgeben, das sie auch dann trägt, wenn in ihrem eigenen Leben einmal ein Sturm aufzieht: Vertrauen. Den Mut, sich etwas

zuzutrauen. Die Gewissheit, nicht allein zu sein. Und einen Glauben, der ihnen Kraft gibt.

Draußen vor der Kirchentür und im Gemeindehaus gegenüber wird nach dem stürmischen Einstieg an sechs Stationen spielerisch und kreativ erfahrbar, was es bedeutet, mutig, stark und beherzt zu sein. Da gibt es einen Hindernisparcours, den die Kinder nur bewältigen können, wenn sie sich aufeinander verlassen. Mutsteine werden bemalt und Superhelden gebastelt.



Draußen im Gemeindehaus wird getanzt und gesungen. Eine alte Barkasse, die bei Familie von Twistern in Neuenkirchen nur noch nutzlos herumstand, wird von den Kindern an diesem Tag mit bunten Farben zum „Boot des Vertrauens“ umgestaltet. Es steht nun im Pfarrgarten in Wanna.

In der Pause gibt es Wassermelonen, Muffins und leckeres, frisches Gemüse. Ein Schwungtuch lädt zwischendurch zum Spielen ein.

Und plötzlich macht der Wind, der an diesem Tag immer wieder über das Kirchengelände gefegt ist, eine Pause. Für einen kurzen Augenblick ist es still. Fast so, als würde auch der Wind zuhören. Irgendwo zwischen Kirche, Boot und Kinderlachen wird spürbar, wofür es an diesem Tag eigentlich geht: Mutig sein. Stark sein. Beherzt sein. Und darauf vertrauen, dass einer mit im Boot ist.

Text: Andreas Schoener, Öffentlichkeitsreferent des Kirchenkreises Cuxhaven-Hadeln und M. Müller-Bilgenroth / Foto: M. Müller-Bilgenroth

KINDERSEITE

WaKiKi

Unser Krippenspiel

Am 20. November ist es so weit wir stellen Euch das neue Krippenspiel vor. Wer Lust hat dabei zu sein kommt dann um 15.00 Uhr ins Pfarrhaus nach Wanna. Die Proben beginnen im Dezember und sind dann am 4.12., 11.12. und am 18.12.2026 jeweils von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Kirche. Am 23.12. findet dann ebenfalls von 15.00 bis 16.00 Uhr die Generalprobe statt. Wir freuen uns schon jetzt auf eine spannende und schöne Adventszeit mit Euch.

Toll wäre es wenn wir noch Menschen finden, die uns gern bei dem Krippenspiel und auch sonst bei WaKiKi unterstützen möchten.



Programm der WaKiKi für 2026:

Jeden 3. Freitag von 15.00 bis 16.30 Uhr:

16.10. Spielenachmittag mit Waffeln

20.11. Vorstellung des Krippenspiels

Im Dezember jeden Freitag Krippenspielprobe

Rückblick: „Abenteuergarten Speetz“

Im August trafen wir uns im „Abenteuergarten“ der Familie Speetz. Die Kinder haben mit einer Schnitzeljagd den Garten gefunden und ihn dann erstmal erkunden können. Es gibt dort einen kleinen Wald, einen Hochsitz mit Ferngläsern, ein Holzpferd und viele geheime Wege. Einige Kinder tobten bis zur Schatzsuche in dem Garten herum, andere haben mit Naturmate-



rialien, die sie im Garten gefunden haben, Kränze gebastelt. Bei der spannenden Schatzsuche gab es einen tollen Schatz zu entdecken. Zum Schluss hat Helmut für uns Würstchen gegrillt und ein kleines Picknick gemacht. Die Eltern nahmen am Eingang des Gartens die Kinder müde und ausgepowert in Empfang. Es war ein toller Tag für alle.

Gunda Rieper

JUBILÄUMSKONFIRMATIONEN NORDLEDA

Goldene, Diamantene und Eiserne

„Nach Hause kommen“- unter dieser Überschrift stand in diesem Jahr die Diamantene Konfirmation in Wanna bzw. die Eiserne Konfirmation in Nordleda. Bei der Goldenen Konfirmation am 6. September in Wanna wurde das „Vertrauen“ in den Mittelpunkt gestellt, das eine „große Belohnung“ hat. Die Teilnehmenden waren sehr berührt von den Gottesdiensten, feierten Abendmahl und erhielten erneut den Segen, um gestärkt auf ihrem Lebensweg weiter zu gehen. Sie genossen alle sichtlich das anschließende Beisammensein,

zeigten sich alte Bilder und tauschten Erinnerungen aus. Manche hatten sich viele Jahrzehnte nicht mehr gesehen. Dankbar und mit erfülltem Herzen sind die Jubelkonfirmierten in ihren Alltag zurückgekehrt. Viele freuen sich schon auf ein Wiedersehen in fünf oder zehn Jahren, so Gott will und sie leben...

Fotos: Nordleda: Jürgen Hoberg, Wanna: Stefanie Lischewski

Meike Müller-Bilgenroth



Diamantene Konfirmation in Nordleda am 23. August 2026:

Marie-Luise Rieger, geb. Waldheim; Brunhilde Karsten, geb. Petersen; Traute Schröder, geb. Niemczyk; Rolf Mahler; Günter Kipp; Wilfried Haase; Manfred von Abnen; Klaus-Werner Kemme (1965/1966)



Eiserne Konfirmation in Nordleda am 23. August 2026:

Rainhard von Deesten; Karin Kopf; Anneliese Seidler, geb. Steffens; Hans Köster; Albert Steffens; Jürgen Hoberg; Hans-Hermann Pramor; Traute Klingbeil, geb. Kopf; Günter Waldheim; Gisela Schult, geb. Six; Dora Liebich (1960/61)

JUBILÄUMSKONFIRMATIONEN WANNA

Konfirmationen wurden gefeiert



Goldene Konfirmation in Wanna am 6. September 2026:

b.r.: Gerd Jobanns; Johann Peter Schriefer; Dieter Knust; Thomas Friedhoff; Udo Brose; Friedemann Hoppe; v.r.: Doris Benger-von Abnen; Karola Körner, geb. Reimer; Heidi Rötting, geb. Groeneveld; Marion Eckhoff, geb. Ahders; Beate Akman, geb. Götz; Angela Rats-von Abel; Meike Müller-Bilgenroth (1976)



Diamantene Konfirmation in Wanna am 16. August 2026: b.r.: Gunter Elfers; Reinhard (Mecki) Frey; Otto Mienert; Walter Oelerich; Günter Weidner; Gerda von Haßel, geb. Wilkens; v.r.: Karin Schade, geb. Schumacher; Heidi Hoppe, geb. Hempler; Marion Kleist, geb. Pietzsch; Annegret Blohm, geb. Taube; Margret Heinsobn, geb. Mohrmann; Maren Rüsch, geb. Boldt; Meike Müller-Bilgenroth (1966)



Diamantene Konfirmation in Wanna am 16. August 2026: Werner Bohmbach; Wilhelm Poppe; Reinhard Nadermann; Karl-Heinz Schacht; Gertrud Bütecke; Elke Busch, geb. Krömer; Ilse Gorse; Traute Schacht; Günter Cordts; Hans-Wilhelm Degenhardt; Wolfgang Habi; Manfred Raube; Meike Müller-Bilgenroth (1965)

Achtung: KONFI-ZEIT!

Alle Kinder, die in der 7. Klasse sind, können ab sofort für die Konfi-Zeit angemeldet werden. Es handelt sich um die Geburtsjahrgänge Juli 2013 bis Herbst 2014. Die Vorbereitungszeit beginnt im Mai 2027 und endet mit der Konfirmation im Juni 2028. Sie umfasst zweimal monatlich donnerstagnachmittags ein zweistündiges Treffen und einige Blocktage sowie eine Konfirmanden-Freizeit. Auch Kinder, die noch nicht getauft sind, sind herzlich willkommen. Am Dienstag, 17. November, steht Pastorin Müller-Bilgenroth von 15.00 bis 18.00 Uhr für eine persönliche Anmeldung zur Verfügung in ihrem Amtszimmer, Weststraße 27 in Wanna.

Infos unter meike.mueller-bilgenroth@evlka.de oder unter 015165256609 oder 04757-524.



KONFIRMANDENZEIT:
FÜR DICH
IST ALLES DRIN!

Wanna: Weihnachtsmarkt am Samstag, 28. November „Rund um die Kirche“

13.30 Uhr: Eröffnungsgottesdienst (Pastorin Meike Müller-Bilgenroth), danach private Stände in der Kirche mit Selbstgebasteltem und Selbstgemachtem, Bastelangebot für Kinder und Waffelbäckerei auf der Orgelempore durch die Krabbelgruppe, Stände der Vereine um die Kirche mit Essen und Trinken, Kaffee und Kuchenbuffet der Landfrauen im Gemeindehaus, Weststraße; Los-

verkauf der Brot-für-die-Welt-Tombola durch den Hauskreis (Sachspenden dafür sollen bis Donnerstag, 26. November, im Flur vom Gemeindehaus abgegeben werden)

16.45 Uhr: Wir singen den Weihnachtsmann herbei

17.00 Uhr: Der Weihnachtsmann kommt in die Kirche

20.00 Uhr: Ende der Veranstaltung

Nordleda: Christkindlmarkt am Sonntag, 29. November (1. Advent)

11.00 Uhr: Eröffnungsgottesdienst mit Pastorin Müller-Bilgenroth, Ort wird noch bekanntgegeben

12.00 Uhr: Verkauf der Erbsensuppe

14.00 Uhr: Eröffnung durch den Vorsitzenden Herrn Hans-Hermann Ropers

14.15 Uhr: Die Kindergartenkinder von Nordleda singen Lieder

14.45 Uhr: Grußwort des Bürgermeisters

16.00 Uhr: Der Weihnachtsmann kommt

18.00 Uhr: Konzert vom LoGos-Chor, Ort wird noch bekanntgegeben

RÜCKBLICK

Nordleda

Friedhofskapelle

Unsere Friedhofskapelle in Nordleda kann wieder für Trauerfeiern genutzt werden. Lange Zeit wurde unsere schöne Kapelle als Lageraum genutzt, weil dort das Inventar des Kirchturms untergestellt wurde.

Jetzt ist der Kirchturm fertiggestellt und das vorhandene Inventar wurde teilweise wieder zurück in den Kirchturm gebracht. Auf dem Friedhof wurde auch noch ein Container aufgestellt, in dem die Gerätschaften des Friedhofes untergekommen sind. Das alles war mit sehr viel Arbeit verbunden, und wir waren dankbar, dass so viele

freiwillige Helfer beim säubern und einräumen vor Ort waren. So haben wir es an einem Nachmittag geschafft, und alles war wieder an Ort und Stelle. Natürlich musste man sich nach der Arbeit stärken, und wir haben noch einen sehr schönen Abend bei Gegrilltem und einem guten Glas Bier verbracht. DANKE an alle freiwilligen Helfer für ihren Einsatz.



Kirchturmfest in Nordleda

Unser Kirchturm, der mittlerweile auch schon in die Jahre gekommen ist, musste aufwendig renoviert werden. Fast zwei Jahre hatten wir kein Glockengeläut mehr und auch die Uhr hat uns die Zeit nicht mehr angezeigt. Beides gibt es jetzt wieder und alles hat wieder seinen gewohnten Gang. Herzlich bedanken möchte sich der Kirchenvorstand Nordleda bei Herrn

Tacke, Leiter des Amtes für Bau- und Kunstpflege, und allen ausführenden Firmen.

Die Fertigstellung unseres Kirchturms wollten wir mit unserer Gemeinde feiern. Viele Gemeindemitglieder haben mit uns einen schönen Sommerabend bei Bratwurst und Getränken, einem Gottesdienst in Begleitung unserer Superintendentin Frau Tiemann, sowie unserer Pastorin Frau Müller-Bilgenroth verbracht. Ein besonderer Dank gilt dem Posaunenchor Otterndorf.

Herzliche Grüße

Uwe Blohm

GOTTESDIENSTE

Wenn nicht anders angegeben, werden die Gottesdienste von Pastorin Meike Müller-Bilgenroth verantwortet

Alle Gottesdienste in Nordleda werden, wenn nicht anders vermerkt, in der Friedhofskapelle stattfinden

Jeder ist willkommen

WANNA

AHLEN- FALKENBERG

NORDLEDA

Sonntag, 04. Oktober	11.00 Uhr: Gemeinsamer Erntedank-Gottesdienst in der Friedhofskapelle Nordleda mit anschl. Kirchen-Kaffee		
Mittwoch, 07. Oktober	19.15 - 19.45 Uhr: Friedens-Meditation		
Sonntag, 11. Oktober	Kein Gottesdienst		
Sonntag, 18. Oktober	17.00 Uhr: Gottesdienst mit Prädikantin Susanne Trebbin	9.30 Uhr: Gottesdienst mit Lektorin Annely Lund	
Mittwoch,, 21. Oktober		19.15 - 19.45: Friedens-Meditation	
Sonntag, 25. Oktober	10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pastor i.R. Enno Junge		
Samstag, 31. Oktober			18.00 Uhr: Abend-Gottesdienst zum Reformationsfest
Sonntag, 01. November	10.30 Uhr: Gottesdienst	9.30 Uhr: Gottesdienst	
Sonntag, 08. November	Kein Gottesdienst		
Mittwoch, 11. November	19.15 - 19.45 Uhr: Friedens-Meditation		
Sonntag, 15. November	14.30 Uhr: Gottesdienst in der St.-Nicolaus-Kapelle zum Volkstrauertag mit 75. Jahrestag der Kapelleneinweihung, anschl. Kranzniederlegung und Kaffeetrinken im Schützenhaus		9.30 Uhr: Gottesdienst zum Volkstrauertag mit anschl. Kranzniederlegung
Mittwoch, 18. November	14.30 Uhr: Abendmahls-Gottesdienst zum Buß- und Bettag und anschl. Kaffeetrinken		
Samstag, 21. November		18.00 Uhr: Gedenkgottesdienst für unsere Verstorbenen	
Sonntag, 22. November	17.00 Uhr: Gedenkgottesdienst für unsere Verstorbenen zum Ewigkeitssonntag		10.00 Uhr: Gedenkgottesdienst für unsere Verstorbenen zum Ewigkeitssonntag
Mittwoch, 25. November		19.15 - 19.45 Uhr: Friedens-Meditation	
Samstag, 28. November	13.30 Uhr: Eröffungs-Gottesdienst zum Weihnachtsmarkt		
Sonntag, 29. November			11.00 Uhr: Gottesdienst zum 1. Advent mit anschl. Christkindlmarkt
Sonntag, 06. Dezember	10.30 Uhr: Gottesdienst zum 2. Advent	9.30 Uhr: Gottesdienst zum 2. Advent	

REZEPTVORSCHLAG

Käsebrötchenzeit

Die Tage werden kürzer, das Wetter wird nass und grau, und plötzlich wird die Küche wieder zum gemütlichsten Ort im Haus. Mehr Zeit, mehr Lust auf neue Ideen - und dann steht man da, vergessen Brot einzukaufen, aber mit Appetit. Ein Moment, der sich anfühlt wie ein leises „Na gut, dann eben selbst gemacht“.

Perfekter Augenblick für Käsebrötchen, diese unkomplizierten kleinen Glücksmacher, die ich schon lange in meinem Repertoire habe. Sie kommen ohne großes Tamtam daher: Zutaten, die man meist im Haus hat, ein Teig, der sich bereitwillig formen lässt. Die Küche füllt sich mit dem leisen Klappern von Schüsseln, dem Duft von Teig und dem Gefühl, etwas Eigenes zu schaffen. Und während draußen der Wind an den Fenstern



rüttelt, breitet sich drinnen der Duft nach geschmolzenem Käse aus und es läuft einem das Wasser im Mund zusammen. Man kann es gar nicht erwarten, das fertige Gebäck aus dem Ofen zu holen. Und dann sitzt man da, mit einem warmen Brötchen und einem noch wärmeren Gefühl, und denkt zufrieden: „Wat geiht mi dat good, dat is doch heel wat Besünners.“ So einfach kann ein kleines Glücksmoment sein. *Heidi Rötting*

Käsebrötchen

Zutaten:

500 g Mehl 405 oder 550
230 g lauwarmes Wasser
50 g Öl
1 Würfel Hefe oder
1 Btl. Trockenhefe
1 TL Salz
1 TL Zucker
400 g Gouda in Scheiben

Zubereitung: Die Hefe und den Zucker im Wasser auflösen (entfällt bei Trockenhefe). Mit den anderen Zutaten außer dem Käse zu einem glatten Teig kneten. Den Teig 30 Minuten an einem warmen Ort gehen lassen. Danach den Teig in 10 gleiche Teile teilen und zu Brötchen formen. Diese auf zwei mit Backpapier ausgelegte Backbleche verteilen und nochmals gehen lassen. Auf jedes Brötchen eine Scheibe Gouda legen und im vorgeheizten Backofen ca. 15-20 Minuten bei 190 Grad Umluft backen.

NACHRUF

Pastorin Dr. Sabine Manow



Foto: Privat

Wir trauern um Pastorin Dr. Sabine Manow, die am 24. Juni plötzlich durch einen Autounfall ums Leben gekommen ist. Sie war von Juni 2023 bis Januar 2024 in unseren Dreiklangdörfern als Springer-Pastorin für die Vakanzzeit eingesetzt und hat in der kurzen Zeit eine große Wirkung entfaltet. Sie ist nach wie vor vielen Menschen, die sie begleitet hat, in guter Erinnerung. Es ist unfassbar, dass sie nun als Kollegin und Wegbegleiterin mit ihrer erfrischenden, zugewandten Art und großen Kompetenz nicht mehr da ist. Sie hinter-

lässt eine große Lücke. Trösten mag uns Sabines Vertrauen in unseren Gott, von dem sie ausgefüllt war und von dem sie im Leben und in ihrem Dienst getragen wurde. Sie ist uns allen vorangegangen und im letzten Ziel aufgehoben worden, von der Liebe Gottes, die stärker ist als der Tod. Wir wünschen ihrer Familie von Herzen viel Trost und Kraft in der kommenden Zeit.

Im Namen der Kirchenvorstände der Kirchengemeinden Nordleda und Wanna,

Meike Müller-Bilgenroth

BUCHBESPRECHUNG

„Von hier aus weiter“ von Susann Pásztor

Der Roman „Von hier aus weiter“ erzählt die Geschichte von Marlene, die nach 30jähriger Ehe ihren Mann verliert und deren Leben danach völlig aus den Fugen gerät.

Ihr Mann Rolf hat sich auf Grund seiner schweren Erkrankung das Leben genommen. Marlene kann diesen Verlust nur schwer ertragen und bleibt mit großer Wut im Bauch zurück. Die meiste Zeit kapselt sie sich total von der Außenwelt ab und betäubt sich mit Schlaf- und Beruhigungsmitteln.

Bis eines Tages ihre Dusche nicht funktioniert und der bestellte Klempner sich als Jack, ein ehemaliger Schüler von Marlene, vorstellt.

Jack ist ein hilfsbereiter Mensch, der sich auch von Marlenes schroffer Art nicht verschrecken lässt. Nach und nach schafft er es, Marlene aus ihrem Schneckenhaus zu holen, nicht zuletzt, weil er wunderbar kochen kann.

Auch Ida, Marlenes Ärztin, spielt eine wichtige Rolle. Gemeinsam mit Jack und Ida macht Marlene sich schließlich auf eine Reise nach Wien.



Und diese Reise verändert Marlenes Sicht auf ihr Leben, sie beginnt ihre Trauer anders zu betrachten. Marlene erkennt nach und nach, dass der Tod ihres Mannes zwar einen tiefen Einschnitt in ihr Leben bedeutet, aber nicht das Ende ihres eigenen Lebens sein muss. Sie lernt,

ihren Verlust zu akzeptieren und sich anderen Menschen zu öffnen. Schritt für Schritt wagt sie den Blick nach vorn und entdeckt, dass ein Neuanfang auch nach einem schweren Schicksalsschlag möglich ist.

Das alles hört sich nach einem schwierigen Thema an, doch die Autorin geht mit dem Thema Tod und Verlust auch humorvoll um. So ist die Geschichte zwar emotional aber nicht durchweg traurig.

Insgesamt hat mir das Buch sehr gut gefallen, denn es ist ein berührender und zugleich humorvoller Roman über Verlust, Freundschaft und die Kraft des Neuanfangs. Es zeigt, dass ein schwerer Verlust das Leben verändert, aber nicht bedeutet, dass es danach nicht weitergehen kann.

Roswitha von Ahnen

TERMINE

Einladung zum Leseabend im Pfarrhaus



Nun ist der Herbst wieder da - und mit dem Herbst kommt auch unser Leseabend wieder.

Wir laden Euch herzlich ein zu einem gemütlichen Leseabend mit Geschichten vom Meer und der Küste, von Wind, Wellen, Ebbe und Flut und den besonderen Menschen, die dort leben.

Wann: Am Mittwoch, den 4. November 2026 um 19.00 Uhr

Wo: Im Pfarrhaus Wanna, Weststr. 27

Wie schon im letzten Jahr werden wir den Leseabend zusammen mit den LandFrauen Wanna und der musikalischen Unterstützung von Pastorin Meike Müller-Bilgenroth gestalten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn jemand eine Geschichte vorlesen möchte. In diesem Fall bitten wir darum, sich mit Roswitha von Ahnen (Tel.: 04757-1277) in Verbindung zu setzen, damit wir den Abend gut planen können.

Lasst Euch für einen Abend entführen, dorthin wo Wind und Wellen Geschichten erzählen, der Horizont unendlich scheint und hinter jedem Deich eine andere Geschichte wartet. Wir freuen uns darauf, mit Euch in gemüthlicher Atmosphäre bei Punsch und Gebäck in die Welt zwischen Dünen, Deichen und Meer einzutauchen.

Das Bücherstuben Team und der LandFrauenverein Wanna

Bethelsammlung

Vom 19. bis 24. Oktober wird wieder die Bethel-Kleidersammlung stattfinden. Saubere, gut erhaltene Damen-, Herren- und Kinderoberbekleidung als auch tragbare Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Acces-

soires, Federbetten und -kissen können in den dafür vorgesehenen Tüten bzw. in großen Plastiksäcken abgegeben werden. Gesammelt wird in Nordleda hinterm Dörphuus (linker Gebäudebereich), Otterndorfer Straße 13 und in Wanna im Carport, Weststraße 27.

Gemeinschaft und Geselligkeit pflegen - Spiel und Spaß unter freiem Himmel

In unserem Dorf haben wir im Pfarrgarten der St. Georg Kirchengemeinde in Westerwanna ein Boulefeld eingerichtet. Ein Treffpunkt für Jede-Frau und Jeder-Mann! Gemeinsam freie Zeit zu verbringen und eine aktive Auszeit zu genießen; dafür bietet sich das Boulespiel an. Eine Grundausschattung und Spielanleitung ist vor Ort und kann jederzeit gerne genutzt werden. Also Füße in die Hand nehmen oder rauf aufs Rad und Boule spielen. Auch zu zweit



macht es Spaß! Wer sich gerne draußen aufhält und etwas Bewegung und Kontakt schätzt, findet in Boule ein geeignetes Spiel für zwei und mehr Personen.

Wir vom BürgerNetzWerk Wanna e.V. und von der Kirchengemeinde freuen uns auf viele Begegnungen mit Spielfreudigen und auch Zuschauern!

Treffpunkt: jeden Dienstagnachmittag um 16.30 Uhr

HOHE GEBURTSTAGE UND Ü-90

Oktober bis November 2026

In Wanna & Ahlen-Falkenberg:

In Nordleda:

WICHTIGER HINWEIS ZUR VERÖFFENTLICHUNG PERSÖNLICHER DATEN
Wenn Sie, liebe Leser, nicht möchten, dass Sie betreffende persönliche Daten in unserem „Dreiklang“ erscheinen, teilen Sie uns das bitte rechtzeitig mit über unsere Kirchenbüros.

TAUFEN, EHEJUBILÄEN & TRAUERFEIERN

Freud' und Leid

Getauft wurden im Dreiklang:

Getraut wurden im Dreiklang

Ehejubiläen im Dreiklang:

Trauerfeiern/Beerdigungen im Dreiklang:

Öffnungszeiten „Café Lichtblick“ 2026

An jedem 3. Sonntag im Monat von 15.30 bis 16.45 Uhr in der Bücherstube im Pfarrhaus in Wanna (ein Angebot für Menschen mit Verlust-Erfahrungen)

18.10.	15.11.	20.12.
--------	--------	--------



KONTAKT

Wir sind für Sie da

Pfarrstelle	Pastorin Meike Müller-Bilgenroth	E-Mail: meike.mueller-bilgenroth@evlka.de Mobil: 0151 65256609
Gemeindebüro Weststraße Öffnungszeiten: Montag, 15.00 - 17.00 Uhr Donnerstag 09.00 - 11.00 Uhr	Sigrid Offermann	E-Mail: sigrid.offermann@evlka.de Tel.: 04757-524
Pfarrbüro Nordleda Öffnungszeiten Neuenk.: Mo. 8.30-11.00 Uhr Öffnungszeiten Otterndorf: Di.+Do. 15.00-17.00 Uhr	Barbara Freudenberg Pfarrbüro Nordleda; Neuenkirchen, An d. Alten Medem 12; Otterndorf, Himmelreich 2	E-Mail: barbara.freudenberg@evlka.de Mobil: 0157 30737522 Tel.: 04751-2224 (Neuenkirchen) Tel.: 04751-3935 (Otterndorf)
Kirchenvorstand Wanna/AF	Werner von Ahnen , Vorsitzender, Hermann-Rauhe-Str. 7	E-Mail: kvahren@gmx.de Tel.: 04757-1277
	Sigrid Offermann , stellv. Vorsitzende,	E-Mail: sigrid.offermann@evlka.de Mobil: 0160 92475690
Kirchenvorstand Nordleda	Uwe Blohm , Vorsitzender, Am Wichelboom 24	Tel.: 04758-368 Mobil: 0162 9336202
	Hans-Hermann Ropers , stellv. Vorsitzender Cuxhavener Str. 132	Tel.: 04758-444
Organistin im Dreiklang	Britta Schumacher-Albaum	Tel.: 04757-8960
Küsterinnen in Wanna/AF	Bärbel Heuck	Tel.: 04757-818084
	Heike Schubert , Ahlen-Falkenberg	Tel.: 04757-295
Küsterdienst in Nordleda	Kirchenvorstand (ehrenamtlich)	
	Michael Niecznick (Hausmeister)	Tel.: 04758-648
Friedhofsmitarbeiter Wanna/AF	Hinrich Heuck , Wanna	Tel.: 04757-818084
	Mario Barg , Wanna	Mobil: 0157-33119751
	Ralf Körner , Ahlen-Falkenberg	Tel.: 04757-521
Friedhofsarbeiten in Nordleda	Friedhofsverwaltung Otterndorf; zu erreichen über KV Uwe Blohm	Mobil: 0162-9336202

GRUPPEN & TERMINE

Wanna & Ahlen-Falkenberg

Kirchenvorstand	1. Donnerstag im Monat ab 19.30 Uhr
Planungsausschuss (PLA)	nach Absprache
Konfi-Zeit	Vorbereitung auf die Konfirmation: zweimal im Monat nach Absprache (Wanna, Ahlen-Falkenberg, Nordleda) in Wanna
Gemeindenachmittag	3. Mittwoch im Monat, jeweils um 14.30 bis 16.30 Uhr
Besuchsdienst	Reinhild Niedermeyer, Tel.: 04757-1435; Ilse Blanken, Tel.: 04757-206; Karola Körner, Tel.: 04757-521
Hauskreis	nach Absprache; Heike Schubert, Tel.: 04757-295
Eltern-Kind-Gruppe	donnerstags, 9.00 bis 11.00 Uhr; Christiana Stache Rolo Doce, Mobil: 0152 23898326
Lobpreisgruppe	montags, 19.15 Uhr; Birgit Huse
Gitarren-Sing-Kreis	Am 1./3./5. Dienstag im Monat, 18.30 bis 19.30 Uhr; Meike Müller-Bilgenroth
Männerfrühstück	3. Mittwoch im Monat, von 9.00 bis 11.00 Uhr
Bücherstube	letzter Mittwoch im Monat, 15.00 bis 18.00 Uhr Roswitha von Ahnen, Tel.: 04757-1277
Wa-Ki-Ki-Gruppe	3. Freitag im Monat, 15.00 bis 16.30 Uhr; Gunda Rieper, Tel.: 04757-1417;
Café Lichtblick	3. Sonntag im Monat, 15.30 Uhr; Bücherstube im Pfarrhaus; Meike Müller-Bilgenroth (ein Angebot für Menschen mit Verlust-Erfahrungen)

Nordleda

Kirchenvorstand	ca. alle 2 Monate (nach Absprache)
Konfirmanden-Unterricht	zweimal im Monat nach Absprache (Wanna, Ahlen-Falkenberg, Nordleda) in Wanna
Frauenfrühstück	an jedem 3. Mittwoch im Monat, 9.00 bis 11.00 Uhr
„LoGos-Chor“ Nordleda	donnerstags, 20.00 Uhr
Kinder-Chor	freitags (außer in den Ferien), 17.00 bis 17.45 Uhr im Dörphuus (Meike Müller-Bilgenroth)
„Glaubenssachen“	3. Donnerstag im Monat, 19.00 Uhr, Cuxhavener Straße 3, Nordleda

Bildnachweise: Pexels+Pixabay / Titelseite Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei / Seite 5: Gunda Rieper / Seite 6+7: Jürgen Hoberg, Gunda Rieper, Stefanie Lischewski / Seite 9: Uwe Blohm / Seite 12: Heidi Rötting / Seite 14: Roswitha von Ahnen /

Impressum

Der „Dreiklang“ wird herausgegeben von den Kirchenvorständen der Kirchengemeinden Wanna/Ahlen-Falkenberg und Nordleda.

„Dreiklang“ erscheint alle zwei Monate und wird an jeden Haushalt kostenlos verteilt.

Redaktion
für Wanna/AF: Bärbel Kunkel, Christine Trimpf, Gunda Rieper, Roswitha von Ahnen (Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit)
für Nordleda: Sandra Brede, Heidi Rötting
Design & Gestaltung: Bianca Plath
Anschrift der Redaktion: Weststraße 27, 21776 Wanna
Druck: GemeindebriefDruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen
Gesamtauflage: 1.500 Stück

Superintendentur:

Kerstin Tiemann
(Superintendentin)
Himmelreich 15
21762 Otterndorf
Tel.: 04751-9781844
sup.cuxhaven@evlka.de

Diakon in der Region:

Henning Elbers
Himmelreich 2
21762 Otterndorf
Mobil: 0160-92513198
henning.elbers@evlka.de



Diakonie 
Cuxland

Vera Mollérus,
Schwangeren(konflikt)beratung
Claus-Meyn-Straße 2
21781 Cadenberge
Tel.: 04777-8199
vera.mollerus@evlka.de

SCHLUSSPUNKT

Schreiben Sie Tagebuch?

Tagebuchaufzeichnungen sind in vielerlei Hinsicht hilfreich: Sie helfen uns in dem Moment des Schreibens zu klären, wie wir uns fühlen, was wir erlebt haben und was daraus folgen kann. Aufschreiben hilft beim Verarbeiten von Erfahrungen. Und es hilft auch, wenn wir nicht „abschalten“ können. Es tut gut seine Gedanken aufs Papier zu schreiben, damit der Kopf frei wird. Im Tagebuch sind sie festgehalten, bis wir uns wieder mit ihnen beschäftigen möchten. Haben wir unsere Gedanken und Erlebnisse erst zu Papier gebracht, sollten

wir das Geschriebene nochmals lesen. Beim Wiederlesen können wir unseren Texten einen „Feinschliff“ geben. Ob beim Schreiben oder Lesen von Tagebuchaufzeichnungen, es ist immer bedeutsam, dass wir uns Zeit für uns selbst und unserem Erlebten nehmen. Diese bewusst erlebte Zeit mit uns selbst macht unser Leben kostbar! Deswegen lohnt es sich immer, sich dafür Zeit zu nehmen, auch wenn man sie gar nicht zu haben meint.

Bärbel Kunkel

Unser Gemeindebrief erscheint dank freundlicher Unterstützung dieser Firmen/Spender:

Rita Kamps, Fotostudio, Nordleda	Diercks GmbH, E-Bikes, Wischhafen
Werner Frank, Informationstechnik, Wanna	Hans-Jürgen Poit, Baugeschäft, Nordleda
Hinck, Zimmerei-Tischlerei-Bestattungen, Otterndorf	Diercks GmbH, KFZ-Service/Fahrräder/Rasenmäher
Fa. Mahrenholz GmbH & Co.KG, Bremerhaven	Das Dorflädchen Krempel, Heike Gögg
Offermann Reisebusunternehmen, Wanna	Richters Haustechnik GmbH, Wanna
Saborowski, Tischlerei-Bestattungen, Ihlienworth	Hartwig Schult, Bodenbeläge/Gardinen, Wanna
Maik Ryba, Sanitär und Heizungsbau, Nordleda	Fa. Schwenk, Dachdeckerei, Nordleda
„Mobil-Safe“ GmbH, Wanna	West-/Nordwestapotheke, Cuxhaven
Kunkel, Lebensmittelmarkt, Wanna	Hans-Hermann Peters, Wanna
Blumenhaus Schmidt, Wanna	Windpark Nordleda GmbH
Lenz Grabmale, Otterndorf	Kutz Holzbau, Wanna
Verena Schult, Modehaus, Wanna	

Herzlichen Dank!

